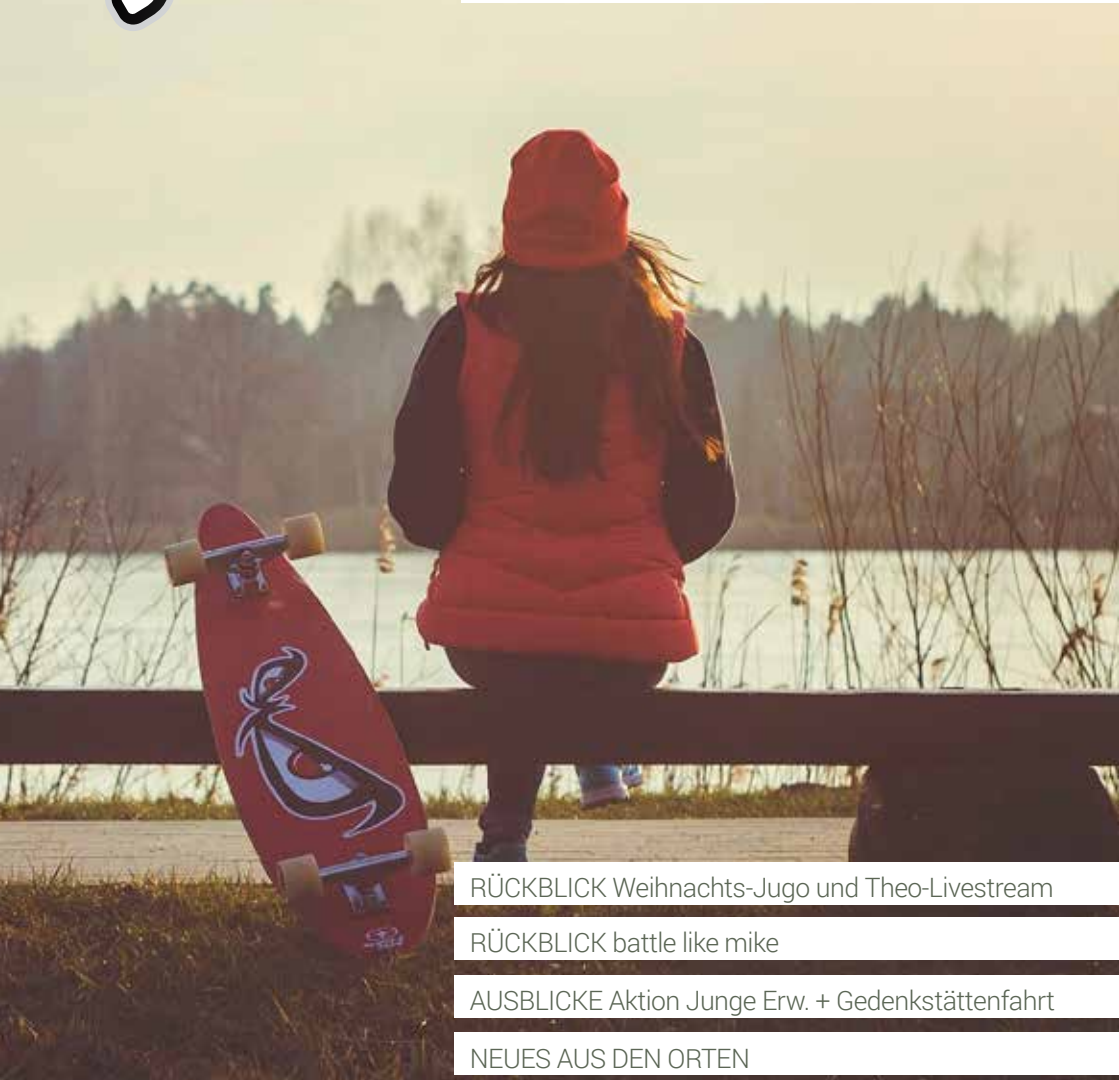




# BEZIRK AKTUELL

01 März 2021 - Mai 2021



RÜCKBLICK Weihnachts-Jugo und Theo-Livestream

RÜCKBLICK battle like mike

AUSBLICKE Aktion Junge Erw. + Gedenkstättenfahrt

NEUES AUS DEN ORTEN

# INHALTSVERZEICHNIS

Impressum . . . . .	2
Andacht . . . . .	3
Rückblick Xmas-Jugo Theo-Live . . . . .	4
Rückblick battle like mike . . . . .	5
Fastengebetsaktion . . . . .	6
Aktion für Junge Erwachsene . . . . .	7
Ausblick auf den Sommer . . . . .	8
Infos aus dem BAK . . . . .	10
Gedenkstättenfahrt . . . . .	11
Sportangebot . . . . .	12
Jesus House . . . . .	13
Förderverein / Posaunen . . . . .	14
Infos aus dem Bezirk . . . . .	15
Termine . . . . .	16

## KONTAKT

**Ev. Jugendwerk/CVJM Bezirk Marbach**  
Im Gigis 1  
71711 Murr

**TEL:** 07144 208421

**FAX:** 07144 281597

**MAIL:** [info@ejw-marbach.de](mailto:info@ejw-marbach.de)

**WEB:** [www.ejw-marbach.de](http://www.ejw-marbach.de)

 [www.facebook.com/ejw.bezirk.marbach](https://www.facebook.com/ejw.bezirk.marbach)

 [www.instagram.com/ejwmarbach](https://www.instagram.com/ejwmarbach)

## IMPRESSUM

### Herausgeber:

Ev. Jugendwerk / CVJM Bezirk Marbach

Auflage: 1.000

Fotos: ejw Marbach /privat / Sylvia Bechle

ViSdP: Jan Bechle

Grundlayout: Heidi Frank, [visualwerk.de](http://visualwerk.de)



## Das Wunder, das niemand bemerkte...

Kürzlich stolperte ich beim Bibellesen über einen Menschen, der mir bis dahin nie aufgefallen war. Er wird nur nebenbei erwähnt, als Jesus kurz vor seinem Tod mit seinen Jüngern das Passamahl feiern möchte. Dafür schickt Jesus zwei Jünger voraus, um das Fest vorzubereiten:

*„Wenn ihr in die Stadt kommt, werdet ihr einem Mann begegnen, der einen Wasserkrug trägt. Folgt ihm in das Haus, in das er hineingeht, und sagt zu dem Hausherrn: ...“*  
*Lukas 22,10-11*

Da ist ein Mann, der alles andere als erfolgreich ist. Er ist nur ein einfacher Diener. Ja, er hat nicht einmal die gewöhnlichen Aufgaben eines Dieners, sondern wurde zum Wasserholen abkommandiert. Das war zwar eine alltägliche, aber absolut nicht ruhmreiche Arbeit. Eher etwas Lästiges, Anstrengendes, Unnötiges. Vor allem weil das eigentlich eine typische Aufgabe für Frauen war und als Mann muss er dabei (negativ) aufgefallen sein.

„Wieso kann ich nicht reich sein wie mein Herr oder als Priester geboren sein? Einflussreich, einmal vorne stehen, bewundert und gesehen werden, ein Leben ohne finanzielle Sorgen, mit Festen und vielen Freunden ...“  
 Vielleicht waren das die Gedanken jenes Mannes, als er an diesem Morgen

mit dem schweren Krug auf der Schulter zurücklief und dabei überhaupt nicht bemerkte, dass er von zwei Gestalten verfolgt wurde.

Und dennoch bezieht ihn Jesus bei dieser so alltäglichen, scheinbar unwichtigen Aufgabe in seine große Geschichte mit ein. Gerade durch die anstrengende, ruhmlose Arbeit dieses Mannes zeigt Jesus seinen Jüngern den Weg. Dieser Mann, von dem wir nicht einmal den Namen erfahren, wird somit zu einem Wegweiser auf Gott und zu einem kleinen Puzzleteil der spektakulären Ostergeschichte. Und ganz nebenbei beweist Jesus sein krasses, ja göttliches Wissen, das er als Sohn Gottes hatte.

Und wir – du und ich? Kennst du auch die Tage, an denen du dich fragst, wie Jesus dich gebrauchen will und ob er das überhaupt kann in deiner derzeitigen Lebenssituation? Mitten im Online-Studium, im Home-Schooling, beim Spülmaschine-Ausräumen, in der Teambesprechung oder – eben wie in Lukas 22 – beim Getränkekauf im Supermarkt?

Ich bin überzeugt, dass Jesus das kann und dass sein göttliches Timing immer stimmt. Wenn wir offen dafür sind und ihn darum bitten, kann er uns selbst im Kleinen, Alltäglichen, ja in anstrengenden und manchmal lästigen Dingen prägen, gebrauchen und segnen. Ich möchte lernen, ihm dabei immer mehr auf die Finger zu schauen und meinen Blick für sein Tun zu schärfen. Und du?



**Johannes Stelzner**

Bezirksjugendreferent

... trinkt Wasser lieber aus dem Wasserhahn anstatt es zu schleppen.

# RÜCKBLICKE

## Weihnachts-Jugo

Was macht man, wenn klassische Gottesdienste an Weihnachten nicht ohne weiteres möglich sind? Was macht man, wenn man einen Haufen technikverrückter Jugendlicher und Junger Erwachsener hat? Genau, man plant einen Online-Weihnachts-Jugendgottesdienst. Auf Initiative von Patrick Schober und Dominik Dick aus Marbach haben wir uns als Jugendwerk gerne bereit erklärt dabei zu sein und bei der Organisation einzusteigen.

Unsere Praktikantin Rebecca und Jugendreferent Jan Bechle haben sich u.a. um den Gottesdienstablauf gekümmert. Thema war "Hope light". Denn ein Licht der Hoffnung sollte in diese Zeit rausgehen ins Land.

Es gab lockere Interviews mit unseren zwei Gästen (Sina Tetzloff aus Oberstenfeld und Dekan Graf, Marbach) und unserem Prediger Georg Angst. Eine megastarke Projektband unter der Leitung von Nick Lörcher gab uns mächtig was auf die Ohren. Und die sehr umfangrei-

che Technik wurde gemanaged von einem super Team aus Marbach und Steinheim.

Darüber hinaus konnten wir über 200 EUR an Spenden für das Projekt "Ein Stückchen Himmel" einsammeln.

Vielen Dank an alle Beteiligten!

Und wer den Jugo noch nicht gesehen hat, findet ihn unter dem qr-code.



## Theo-Livestream

### Was ist Freiheit?

Bin ich wirklich frei in meinen Entscheidungen oder werde ich gelenkt von meiner Vergangenheit und dem, was um mich herum passiert?

Wie viel Freiheit ist gut und was ist, wenn die Freiheit des anderen mich einschränkt?

Diese und einige weitere spannende Fragen kamen an drei Abenden bei TheoLiveStream auf den Tisch. Die jungen Erwachsenen konnten dabei nicht nur gute Impulse mitnehmen, sondern sich auch interaktiv beteiligen und eigene Fragen einbringen. Dabei kamen die Weisheiten antiker Philosophen ebenso zu Wort wie Bonhoeffer und natürlich die Bibel.

Wir im Bezirk Marbach wollten da nicht nur einzeln von der Couch zuschauen, sondern starteten eine digitale Watch-



### Jan Bechle

Bezirksjugendreferent  
... ist absolut begeistert von der Motivation aller Beteiligten.

Party – dabei schaut man gleichzeitig zu, kann sich aber parallel auch gegenseitig sehen und virtuell austauschen. Anschließend unterhielten wir uns noch über das Thema und das Gehörte.

Wer möchte, kann die Videos auf dem **Youtube-Kanal** des EJW nachschauen. Es lohnt sich!

## battle like mike



Der Lockdown dauert noch an, viele Jugendkreise treffen sich zwar als Gruppe online. Aber mal wieder eine große Aktion mit anderen Jugendlichen, das wärs doch.

Gedacht, gemacht. In Kooperation mit der Plattform "German Games" des Jungenschaftsausschusses unseres Landesjugendwerks haben wir am Samstag, den 13.02.2021 eine Neu-Auflage von **bike** äh **battle like mike** an den Start gebracht. Nach einer

Andacht und letzten technischen Hinweisen ging es los. Die Teams hatten vier Stunden Zeit, um die Aufgaben in insgesamt 22 Städten auf der ganzen Welt und natürlich auch in unserem Kirchenbezirk zu lösen. Die insgesamt 23 Teams mit über 100 Mitspielern waren ordentlich gefordert, denn in jeder Stadt gab es drei Aufgaben zu lösen. Eine, die durch gute Online-Recherche zu lösen ist, eine für die man etwas Kreativität brauchte und eine, die man offline lösen musste. Hierzu mussten z.B. lustige Fotos in Verkleidungen hochgeladen werden.



Das strahlende Siegerteam waren "Die Hechte im Karpfenteich" aus Steinheim. Sie dürfen sich über ein Deluxe Snackpaket beim Open-Air-Kino des Fördervereins am 25.06.2021 freuen. Es hat allen mega Spaß gemacht. Und wer weiß, vielleicht gibt es bald eine Neuauflage ...



### Johannes Stelzner

Bezirksjugendreferent  
... freut sich auf vielen weiteren Austausch mit jungen Erwachsenen.



# FASTENGEBETSAKTION

*Seid fröhlich in Hoffnung, geduldig in Trübsal, beharrlich im Gebet.*

*Römer 12,12*

Traditionell drückt sich das Fasten eigentlich durch den Verzicht auf Essen aus. Heutzutage verzichten oder fasten wir meistens ganz unterschiedliche Dinge. Neben Fleisch wird mittlerweile auch gerne auf Internet, Soziale Medien, Rauchen oder auch das Smartphone verzichtet.

Wir im Jugendwerk wollen die Fastenzeit nutzen, um noch mehr und gezielter zu beten.

Dazu sammeln wir jede Woche neu,

durch unterschiedliche Kanäle, Gebetsanliegen von Ortschaften, CVJMs, einzelnen Personen, usw. Einmal die Woche wollen wir dann gemeinsam, in einer öffentlichen Zoomsitzung für diese Anliegen beten. Die Termine für die Gebetstreffe werden auf unsere Homepage veröffentlicht.

Bei unserer Fastengebetsaktion kannst du also auf zwei Arten dabei sein:

1. Du kannst uns deine Gebetsanliegen zukommen lassen und

dich somit fest umbetet wissen. Hierzu kannst du verschiedene Kanäle nutzen: Instagram, persönliche Nachricht an einen Jugendreferenten oder einfach eine E-Mail an

 [info@ejw-marbach.de](mailto:info@ejw-marbach.de) schreiben.

2. Oder du kommst zu unseren Zoomsitzungen und betest gemeinsam mit uns! Die Termine und den Zugang zu den einzelnen Gebetstreffen findest du auf unserer Homepage.

Wichtig! Wir werden die zugesendeten Gebetsanliegen vertraulich behandeln und in den Gebetstreffen nur anonymisiert weitergeben.



**Magda Fähnle**

Bezirksjugendreferentin

... findet beten viel besser als auf Essen zu verzichten. ; )

## Coming up:

### Aktion für junge Erwachsene

Eigentlich soll das Jugendwerks-Wochenende ein Ort sein, um Gemeinschaft zu genießen, die Seele baumeln zu lassen, tiefgehende Impulse zu bekommen und wieder motiviert in den Alltag zu starten. Das wäre gerade jetzt dringender denn je. Deshalb tut es mir auch im Herzen weh, dass wir das für Mitte März geplante Wochenende absagen mussten.

Aber wir wollen es nicht dabei belassen, sondern planen eine Ersatzveranstaltung. Gemeinsam haben wir (Johnny, Rebecca und einige junge Erwachsene aus dem Bezirk) uns deshalb aufgemacht, einen Aktionstag voller Begegnungen mit echten Menschen, Bewegung in der Natur und einem starkem Input vorzubereiten.

Details folgen noch, aber so viel sei schon verraten: Es wird für jeden etwas dabei sein. Wenn du zwischen 16 und 30 Jahren bist, kannst du dich jetzt schon auf eine hammer Aktion freuen!

**Termin ist am 26. Juni.** Infos kommen auf den bekannten Wegen.



### Johannes Stelzner

Bezirksjugendreferent  
... sehnt sich nach entspannter  
Gemeinschaft bei Abenden am  
Lagerfeuer



### Menschenkinder - Präventionsschulung gegen (sexualisierte) Gewalt

Ende Juli beginnen die Sommerferien mit vielen Sommerfreizeiten. Als Mitarbeiter sind wir gefordert, dafür zu sorgen, dass die Freizeiten für die Teilnehmer ein Raum der Sicherheit und des Vertrauens sind, in dem ein gutes Verhältnis von Nähe und Distanz gelebt wird. Die Verantwortung dafür liegt bei uns, nicht bei den Kindern und Jugendlichen.

Nach diesem Seminarabend wisst Ihr Bescheid über:

- die Thematik an sich
- "Persönliche Öffentlichkeitsarbeit" im Umgang mit Kindern und Jugendlichen
- Krisenpläne und den jeweils nächsten Schritt: Was mache ich, wenn ...?

### Details:

Datum: 04.05.2021  
Zeit: 19:00-21:30 Uhr  
Ort: Ev. Gemeindehaus O.feld  
Referent: Jan Bechle  
Kosten: keine

# AUSBLICK AUF DEN SOMMER

## Situation im Jugendwerk

Wir im Jugendwerk sind natürlich genauso wie die Jugendarbeiten in den Orten vom derzeitigen Lockdown betroffen. Viele geplante Veranstaltungen, Freizeiten und Aktionen konnten nicht oder nur online stattfinden. So mussten die beiden Skifreizeiten für Junge Erwachsene und für Familien zum Jahresstart genauso ausfallen wie die Skifreizeit für Jugendliche in den Faschingsferien. Das tut natürlich weh.

Manche Schulungsformate konnten wir online durchführen, wie z.B. den "Recht und Aufsichtspflicht-Abend". Anderes braucht hingegen Präsenz und musste abgesagt werden, wie z.B. unserer Video-Technik-Schulung.

Dafür haben wir mit "battle like mike" ein Format gestartet, das Jugendliche zuhause erreicht hat (siehe S.5).

Ansonsten versuchen wir so viel wie möglich für den Sommer und die Zeit davor schon vorzuarbeiten, so dass wir dann voll durchstarten können.



## Vorbereitung auf den Neustart

Wann wir alle wieder durchstarten können, ist derzeit noch nicht klar. Manche sagen erste vorsichtige Schritte wird

es Mitte März geben, andere rechnen nicht vor Ende der Osterferien mit nennenswerten Lockerungen.

Wahrscheinlich wird die Gruppenarbeit, wie wir sie kennen, nach Pfingsten durchstarten können. Zumindest hoffen wir das alle.



Das Landesjugendwerk hat unter dem Schlagwort "Preseason" einige Punkte zusammengefasst, die auch für uns hier im Bezirk wichtig zu bedenken sind. Der Begriff Preseason stammt aus dem amerikanischen Sport und meint die Zeit der Vorbereitung, bevor die "echte" Saison startet, sozusagen das Trainingslager und die Einheiten vor dem Startschuss.

Genau darum geht es auch dem Landesjugendwerk: Nicht unbedacht und unvorbereitet in einen Neustart der Gruppen und Kreise reinstolpern, sondern diesen Beginn ganz bewusst zu gestalten. Die Ortsjugendarbeiten sollen sich Gedanken machen, was für einen Start wichtig ist und was es zu bedenken gilt. Zentraler Aspekt all dieser Überlegungen wird sein die Mitarbeitenden in den Blick zu nehmen. Denn so unterschiedlich wie wir als Gesellschaft insgesamt mit dem Lockdown



## AUSBLICK AUF DEN SOMMER

umgegangen und zurechtgekommen sind, so ist es auch bei den Mitarbeitenden. Manche haben regelmäßigen Kontakt zu ihren Teilnehmern gehalten, andere sind selbst in ein Loch gefallen und regelrecht abgetaucht.

Toll wäre es, wenn wir alle gemeinsam mit viel Motivation und geistlich gestärkt in die neue "Saison" starten können.

Um die Orte hierbei mit auf den Weg zu nehmen und gemeinsam zu überlegen, was dran sein könnte und wie wir auch als Jugendwerk vor Ort unterstützen können, haben wir am Donnerstag, den 11.03.2021 zu einem Ortsverantwortlichentreffen via ZOOM eingeladen.

Wir sind gespannt, was wir gemeinsam auf die Beine stellen und wie uns der Neustart gelingt. Alle Rundbriefleser\*innen bitten wir die Jugendarbeiten im Gebet zu begleiten.

### Unsere Sommerfreizeiten

Wir werden immer wieder gefragt, ob unsere Sommerfreizeiten denn stattfinden können. WISSEN tun wir es natürlich nicht, hoffen und fest damit rechnen sehr wohl.

Die Freizeitteams stehen im Großen und Ganzen. Einige wenige Positionen sind noch offen (siehe S. 14). Einige haben auch schon vorsichtig mit den Vorbereitungen begonnen. Nachdem aber viele ihr Programm schon vom letzten Sommer her stehen haben, werden die meisten sicherlich erst im Mai beginnen Vollgas zu geben. Und

bis dahin wissen wir hoffentlich schon etwas mehr, wie es Richtung Sommer weitergehen wird.



Photo by Ibrahim Boran on Unsplash

Als BAK haben wir uns natürlich auch schon Gedanken gemacht. Ein Thema, das immer mal nachgefragt wird ist, ob wir nicht einfach alle Mitarbeiter und Teilnehmer VOR der Freizeit durchtesten können. Dann wäre ja schon mal eine gewisse Grundsicherheit gegeben. Nach Gesprächen mit einem DRK-Ortsverein in unserem Bezirk scheint das mittels sogenannter Schnelltests eine aussichtsreiche Spur zu sein. Ob die politischen Rahmenbedingungen allerdings mitspielen, wissen wir zum derzeitigen Zeitpunkt noch nicht.

Daher werden wir uns als Jugendwerk auch gemeinsam mit anderen Jugendwerken an die Politik wenden und in einem Schreiben dringend um Planungssicherheit bitten. Denn wenn uns das letzte Jahr eines gelehrt hat: Wir können mit allem umgehen, wenn wir es rechtzeitig wissen. Wenn sich hieraus etwas ergibt, werden wir berichten. Lasst uns weiterhin dafür beten!



### Jan Bechle

Bezirksjugendreferent

... ist vorsichtig optimistisch, dass unsere Zeltlager wie geplant stattfinden können. Die Kinder und Jugendlichen brauchen dringend eine Auszeit und vor allem Gottes Wort!

## INFOS AUS DEM BAK

Wahrscheinlich geht es euch auch so wie uns im BAK: Ihr seid in letzter Zeit öfters in einem Zoom-Meeting zu finden. Unsere letzten beiden BAK-Sitzungen haben wir aufgrund der Corona-Situation auch wieder auf online umgestellt.

"Zoomen" ist ja schon fast ein so geflügeltes Wort geworden wie googeln. Dabei gibt es das Wort ja schon länger und ist vor allem im Kontext der Fotografie zuhause. Wenn man auf irgendetwas "draufzoomt", dann geht man mit dem Bildausschnitt näher dran, schaut genau hin. Das ist auch, was wir im BAK in der letzten Zeit gemacht haben. Wir haben näher draufgeschaut und einige Themen für die Zukunft betrachtet.

Eine Sache, die wir immer wieder anschauen sind die Situationen in den Orten. Jeder Ort hat einen "Paten" aus dem BAK, der ein bis zwei Mal im Jahr Kontakt aufnimmt. Ziel ist es zu hören, was gut läuft, aber auch wo der Schuh drückt und wo das Jugendwerk vielleicht unterstützen kann.

In unseren letzten beiden Sitzungen haben wir ermutigende Berichte gehört, aus denen das große Engagement der Ehrenamtlichen in den Orten hervorgeblitzt ist. Allerdings zieht sich durch, dass alle sehr unter dem Lockdown leiden und einige Gruppen derzeit nicht stattfinden können (auch nicht online).

Genau hingeschaut haben wir auch

bei unseren Personalstellen. Ehrlich gesagt ist uns die Entscheidung sehr leicht gefallen. Die Verträge von Magda und Johnny waren zunächst jeweils auf zwei Jahre befristet. Wir als BAK waren uns, auch nach Blick auf die Kas senlage, schnell einig, dass wir die beiden gerne längerfristig halten wollen und haben an den Kirchenbezirksaus schuss einen Antrag zur Entfristung der beiden Stellen gestellt. Noch warten wir auf einen positiven Bescheid, aber wir sind guter Dinge.

Ein kleines Team aus dem BAK hat sich im Anschluss an die Klausur vom November 2020 auf den Weg gemacht und mal scharf gestellt, ob und wie uns eine spezielle Jugendwerks-App helfen könnte in der Kommunikation zwischen uns und den Mitarbeitenden und natürlich auch zwischen den Mitarbeitenden an sich.

Es gibt schon Ideen und Ansätze, die wir in den nächsten Wochen im Live-Betrieb austesten werden. Wenn es soweit ist, werden wir euch informieren und würden uns sehr freuen, wenn ihr mit aufspringt.

Auch wenn manche Dinge unseres "Normalbetriebes" derzeit nicht stattfinden können, ist dennoch einiges los im Jugendwerk: battle like mike, Fastengebetsaktion, Engagement im Jugendkreis, Planungen für JesusHouse und den Sommer. Eines ist bei allem aber klar: Jesus ist mittendrin dabei.



**Marina Fischer**

1. Vorsitzende des ejm

... freut sich schon wieder auf die nächste Live-Sitzung des BAK.

# GEDENKSTÄTTENFAHRT

## Exkursion nach Freudental – Antisemitismus hat viele Gesichter

Immer wieder hören wir in den Nachrichten von Anschlägen und Anfeindungen, von beschmierten Wänden und rassistischen Äußerungen gegenüber jüdischen Menschen.

- Warum ist das so?
- Woher kommt dieser Hass?
- Und was hat das vielleicht mit unserer Tradition und unserer Denkweise zu tun?

Zusammen mit der Evang. Erwachsenenbildung des Bezirks bieten wir daher am **Dienstag, 20.04.2021 für alle ab 14 Jahren** eine Exkursion an, die diesen Fragen nachgeht und Einblicke gibt in das Leben von Juden in Deutschland. Dabei geht es auch um Themen wie Vorurteile, Toleranz und Zivilcourage.

### Konkrete Infos:

Es geht nach Freudental zum **Pädagogisch-Kulturellen Centrum**. Michael Volz, Leiter des PKC führt uns durch die jüdische Gedenkstätte (ehemalige Synagoge), das Dorf und den jüdischen Friedhof.

Die Anreise erfolgt mit dem ÖPNV ab Marbach. Treffpunkt ist um 12:45 Uhr am Bahnhof Marbach, Abfahrt um 12:55 Uhr. Heimreise gegen 16 Uhr, Ankunft in Marbach wieder um 17:05 Uhr. Die Exkursion ist kostenlos. Über eine freiwillige Spende für das PKC würden

wir uns freuen.

Die Abfahrtszeit liegt bei manchen sicherlich vor Schulschluss. Da es sich um eine Bildungsfahrt handelt, ist eine Schulbefreiung aber gut möglich. Meldet euch einfach bei uns.

### Übrigens

Die **Evang. Erwachsenenbildung des Bezirks** bietet unter dem Jahresthema „Antisemitismus hat viele Gesichter“ verschiedene Angebote an.

### Details

- 20.4.2021, 12:45 – 17:05 Uhr
- ab 14 Jahren
- 0,00 Euro
- Teilnehmer: min. 10/ max. 20



### Martin Schelle

Bezirksjugendreferent

... findet es wichtig aus der Geschichte für die Gegenwart zu lernen.

## SPORTANGEBOT

Geht es uns gerade nicht auch manchmal so? Man will Sport machen, aber kann sich einfach nicht dazu motivieren. Gerade in diesen Zeiten aktuell, fällt das einem besonders schwer. Wir sitzen zuhause auf dem Sofa, am Laptop und haben Schule. Danach nerven wir unsere Eltern und dann sind die Geschwister dran. Ich habe nun einen Vorschlag für dich:

Gemeinsam Sport machen und dabei vor allem Spaß haben, darum geht es in meinem Projekt. Manchmal werden wir eine kurze Krafteinheit machen, ein anderes Mal gibt es eine Wochen-Challenge. Ziele setzen und verwirklichen das möchte ich erreichen.

Bewusst habe ich die Altersgruppe von 12-15 Jahren ausgewählt. Vielen in diesem Alter fehlt der Kontakt zu den Freunden. Außerdem brauchen sie noch was anderes wie immer nur vor dem Computer zu sitzen. In diesem Alter entwickeln sich viele weiter und entdecken neue Interessen, dabei möchte ich sie gerne unterstützen und ihnen einen Einblick in den Sport geben.

Ich freue mich auf jeden der aktiv wird



und die erste große Challenge annehmen kann. Nämlich die, sich vom Sofa zu verabschieden und den Sport willkommen zu heißen. Bereit?

Jeden **Donnerstag, 16:30-17:00 Uhr** kommt eine neue Aufgabe, die es zu bewältigen gilt. Coole Idee? Dann schreib doch einfach eine E-Mail an:

[rebecca.schaefer@ejw-marbach.de](mailto:rebecca.schaefer@ejw-marbach.de)

**Ich habe heute mal wieder Sport gemacht. - Ritter Sport. Zwei Tafeln.** 🤪

Also ich bin gespannt wer alles dabei ist und wer die Herausforderung annimmt, nicht nur „Ritter Sport“ zu machen sondern auch richtigen Sport.



**Rebecca Schäfer**

Praktikantin

... macht gerne richtigen Sport, aber ist in "Ritter Sport" auch sehr begabt.

## Aller guten Dinge sind 3

Im November 2019 reichte unsere Vorstellungskraft für ein Worst-Case Szenario für Jesus House maximal bis zu einem Feueralarm oder einem leeren Gemeindehaus. Auf einen Virus, der die ganze Welt lahmlegt und uns zwingt, Jesus House zweimal zu verschieben wären wir niemals gekommen.

Nun war es leider so und dennoch sind wir vom Leitungsteam wild entschlossen, Jesus House im dritten Anlauf unbedingt durchzuführen.

Wir legen uns also fest und es kann kommen was will: **Jesus House wird von Dienstag, 18. bis Freitag, 21. Mai 2021 stattfinden** – und wir freuen uns darauf!

Gerade jetzt ist es noch wichtiger, dass Jugendliche die mutmachende Botschaft Gottes hören. Der Lifestyle von Jesus gibt Kraft und Hoffnung – und beides können wir gerade jetzt gut gebrauchen. Das Thema „**A new way to to be human**“ passt perfekt dazu. Viele Teens wünschen sich mehr als Insta-Oberflächlichkeit und einer Bewertung nach Leistung oder Aussehen. Sie träumen von ehrlichen und tiefen Freundschaften und der Möglichkeit, offen über Ängste und Zweifel sprechen zu können.

## Wie wollen wir die Veranstaltung in Corona-Zeiten umsetzen?

Wir planen Hybrid und denken, dass wir dadurch auf so ziemlich alle Eventualitäten vorbereitet sind. Hybrid heißt:

- Es gibt eine Liveveranstaltung vor Ort in Großbottwar UND
- Es wird einen Livestream in dein Wohnzimmer/in dein Gemeindehaus geben

Je nachdem wie die Verordnungen Anfang April sein werden, wird die Live-Veranstaltung im CVJM Haus in Großbottwar oder in der Martinskirche in Großbottwar stattfinden.

Der Livestream kann – je nach Verordnung - entweder als Jugendkreis zusammen im Gemeindehaus angeschaut werden oder bequem von zu Hause aus. Wir hoffen natürlich auf Möglichkeit 1 :-D

Wir freuen uns über eure Unterstützung im Gebet, auf eure zahlreiche Teilnahme und Mithilfe bei der Werbung. Schickt den Link an eure Freunde – es ist so leicht, die beste Botschaft der Welt weiterzugeben!

Aktuelle Infos wie immer auf unserer Homepage: [www.ejw-marbach.de](http://www.ejw-marbach.de)



Liebe Mitglieder und  
Freunde unseres Fördervereins,

die ersten Planungen für 2021 haben auch bei uns gestartet! Zu Beginn des Jahres bereiten wir uns für die Freizeiten im Sommer 2021 vor, blicken aber auch gleichzeitig zurück auf das vergangene Jahr. Gerne möchten wir Euch daran teilhaben lassen und freuen uns, wenn wir Euch am **20.04.2021 bei unserer Mitgliederversammlung live oder online** aktuelle Informationen geben können.

Sobald es wieder etwas wärmer wird, wollen wir die Umbauarbeiten des Containers am Metzis 2 fortsetzen und die Sanitäreinrichtungen, Trennwände und Elektrik einbauen, so dass er im Sommer wieder voll zu Verfügung steht. Außerdem möchten wir wieder die Möglichkeit anbieten, in den Sommerferienwochen nach Abschluss der Freizeiten wieder für ein **paar Tage Urlaub an der Kochendörfer Mühle** zu machen. Bei Interesse dürft Ihr Euch an Richard Schelle wenden.

Auch möchten wir nochmal auf unseren Spreadshirt-Shop aufmerksam machen! Deckt Euch mit den tollen Förderverein-Artikeln ein unter <https://shop.spreadshirt.de/ejw-marbach/>  
Ein Teil des Erlöses kommt dem Förderverein zugute!



### Chorleiter-Sitzung

Am Dienstag, den 23.02.2021 fand wohl zum ersten Mal in der Geschichte der Posaunenarbeit die Sitzung der Posaunenchorleiter online statt. Themen waren vor allem die Situation in den Chören und der Bezirksposaunentag 2021.

Übereinstimmend berichteten die Chorleiter, dass es bei ihnen derzeit sehr schwierig ist. Übungsstunden können derzeit nicht stattfinden, die Beteiligung bei Gottesdiensten oder ähnlichem ist auch nur sehr eingeschränkt möglich. Alle sehnen sich nach Lockerungen.

Nachdem der Bezirksposaunentag 2020 ausfallen musste, haben wir für das Jahr 2021 nach einer Lösung gesucht. Aber selbst für das Jahresende konnten wir uns eine so große Veranstaltung nicht vorstellen, so dass auch 2021 kein BPT stattfinden wird.

### Jungbläser-Wochenende

Auch das Jungbläser-Wochenende vergangenes Jahr fiel der Pandemie zum Opfer. Unsere Motivation jedoch nicht. Daher planen wir für 2021 ein Wochenende für alle Jungbläser von **Fr 29.10. - Mo 01.11.2021 im Haus von Kirche und Sport am Breitenauer See**. Auch dieses Jahr wird die Freizeit in Kooperation der beiden Bezirksjugendwerke Marbach und Besigheim durchgeführt.

Natürlich in der Hoffnung, dass uns Corona keinen Strich durch die Rechnung macht. Die detaillierte Ausschreibung wird vor den Sommerferien in den Chören verteilt und ab September kann man sich dann anmelden. Wir würden uns über rege Beteiligung aus dem Bezirk freuen.

# WANTED: FREIZEIT MITARBEITER

Freizeit	Wann	Was
#1108 Kinder-Freizeit	10.08.-16.08.	2x Zeltmitarbeiterinnen Ü 17 2x Zeltmitarbeiter, Ü 17
#1110 Metzis Jungs	30.07.-10.08.	1x Küchen MA (16-20 Jahre)
#1115 Metzis-Mädels	09.08.-20.08.	Küchenleitung Küchenmitarbeiter*innen Lagervogt
#1116 KDM-Mädels	16.08.-25.08.	Zeltmitarbeiterinnen
#1117 Reiterfreizeit	28.08.-04.09.	Küchenleitung
#1120 Ardeche	09.08.-20.08.	Programmmitarbeitende
#1121 Schweden	07. – 21.08.	Programmmitarbeitende
#1122 SOLA	22.08.-04.09.	1x Küchen-MA, Ü18

## Backstage – ökumen. Jugendkreuzweg am 28.03.

Natürlich geht es beim Kreuzweg um Jesus Christus, sein Leiden, Sterben und Auferstehen. Es geht um seine Person, seine Worte und Taten und was sie mit uns machen. Damit dreht es sich auch um uns, unser Leben und unsere Fragen. Wir sind dazu auf einer ganz besonderen Bühne zu Gast. Der Outdoorkreuzweg ist Corona konform gestaltet.

# backstage

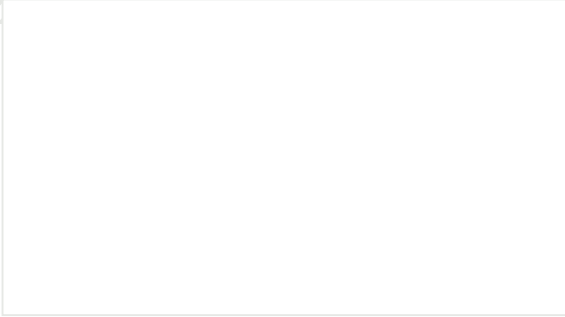
Ökumenischer Kreuzweg der Jugend



## Master's Tent

Endlich können wir uns wieder zum Master's Tent versammeln. Wir sind wieder auf dem Gütle des CVJM Großbottwar und freuen uns auf die Gemeinschaft mit Euch und auf das, was unserem Leben einen guten Grund gibt. Los geht's um 19 Uhr.

Mehr Infos auf: <https://www.kirche-grossbottwar.de>



**TERMINE · MÄRZ - MAI 2021**

<b>März 2021</b>	Fr. 05.03.	<b>SEMINARABEND GELÄNDESPIELE</b> • <i>ONLINE</i>
	So. 07.03.	<b>JUBILÄUMS-GOTTESDIENST EJW LAND</b> • <i>ONLINE</i>
	Fr. 12.03.	<b>LAGERLEITER-TRAINEE</b> • <i>ONLINE</i>
	Do. 25.03.	<b>LAGERLEITER-TREFFEN</b>
	Sa. 27.03.	<b>NÄHTREFF</b> • <i>Ev. Gemeindehaus, Großbottwar</i>
	So. 28.03.	<b>ÖKUMENISCHER KREUZWEG</b> • <i>Großbottwar</i>
Di. 30.03.	<b>VERNETZUNGSTREFFEN MA JUGENDLICHE</b> • <i>ONLINE</i>	
<b>April 2021</b>	Di. 20.04.	<b>MITGLIEDERVERSAMMLUNG FV</b> • <i>Ort noch offen</i>
	Di. 20.04.	<b>GEDENKSTÄTTENFAHRT FREUDENTAL</b>
	Fr. 23.04.	<b>BEZIRKSSYNODE</b>
	Sa. 24.04.	<b>KOMMUNIKATIONSSEMINAR</b> • <i>Ev. Gem.haus, Oberstenfeld</i>
	Sa. 27.03.	<b>NÄHTREFF</b> • <i>Ev. Gemeindehaus, Großbottwar</i>
<b>Mai 2021</b>	Mo. 03.05.	<b>PRÜFUNGSSEGEN</b> • <i>Martinskirche, Großbottwar</i>
	Di. 04.05.	<b>MENSCHENSKINDER-SCHULUNG</b> • <i>Ev. Gem.haus, Oberst.f.</i>
	Fr. 07.05.	<b>DELEGIERTENVERSAMMLUNG</b> • <i>Ev. Gem.haus Oase, Murr</i>
	So. 09.05.	<b>MASTER'S TENT</b> • <i>CVJM-Gütle, Großbottwar</i>
	Mi. 12.05.	<b>KONFICAMP SCHULUNGSABEND</b> • <i>Ev. Gem.haus Oase, Murr</i>
	Sa. 15.05.	<b>AUFBAU JESUSHOUSE</b> • <i>CVJM-Haus, Großbottwar</i>
	Sa. 15.05.	<b>AUFBAU JESUSHOUSE</b> • <i>CVJM-Haus, Großbottwar</i>
	Mo. 17.05.	<b>JESUSHOUSE-MA-AUFTAKT</b> • <i>CVJM-Haus, Großbottwar</i>
Sa. 22.05.	<b>ABBAU JESUSHOUSE</b> • <i>CVJM-Haus, Großbottwar</i>	
22. - 22.05.	<b>PFINGSTJUGENDTREFFEN AIDLINGEN</b>	